

- Dresden-Neustadt, Louisestr. 41.** Rektor Hagenberger. M., So. 11—12. Q 55695. (3. Bt. Hilfsschule Bleichen, Osterbergstr. 22. Q 50882.
- Dresden-Bleichen, Osterbergstr. 22.** Rektor Bauer. Mo., So. 8—9, Di. 12—13. Q 52306 (Stadthaus Bleichen).
- Dresden-Cotta, Cossibauber Str. 35.** Rektor Max Kalkofen. M., Fr. 12—13. Q 860031 (Stadthaus Cotta).
- Dresden-Löbtau, Grenzstr. 13.** Rektor Franz Dünnebiel (Bertr. Lehrer Ludwig). M., So. 12—13. Q 864133.
- Dresden-Striesen, Vohlandstr. 40.** Rektor Friedrich Jolisch. Di. 11—13. Q 33773.

Schulgeld wird in den Volks- und Hilfsschulen sowie in den ab 1. September 1912 erstmalig eingerichteten Hauptschulklassen nicht erhoben.

Wegen des Schulgeldes in den an einzelnen Volksschulen bestehenden Aufbaugruppen wird auf die Schulgeld- und Gebührensätze bei den städtischen Mittelschulen und Aufbaugruppen (Mittelschuleinrichtungen) verwiesen.

**Berufsschulen**

Aufsichtsbehörde: Bezirksschulamt B Dresden-Stadt.

Es besteht aus dem Oberbürgermeister (Vertreter Stadtrat Dr. Redder, Stadtamt für Volksbildung) und dem Gewerbeinspektor Gew. D. Schulrat Dr. Gündel.

Den Schriftverkehr für das Bezirksschulamt B Dresden-Stadt führt das Stadtamt für Volksbildung, Stadthaus, Georgpl. 5. Die Kanzlei des Gewerbeinspektors befindet sich Schloßstr. 34. 36 u. Q 24111 u. 61091.

**Jungen-Berufsschulen**

Die Berufsschule dient der Erfüllung der gesetzlichen Berufs- (Fortbildungs-) schulpflicht. Im Mittelpunkt des Unterrichts und der Erziehung steht der Beruf des Schülers. Der Unterricht in den höheren Bildungsklassen ist unentgeltlich.

Die Schüler werden je nach ihrem Berufe in die vorhandenen Klassen verteilt. Es bestehen folgende Klassenarten: Lehrlinge aus metallgewerblichen Betrieben, Lehrlinge aus Holz- und baugewerblichen Betrieben, Lehrlinge aus kaufmännischen Betrieben, Lehrlinge aus sonstigen Betrieben.

Zum Eintritt in die städtischen Berufsschulen sind mit Ausnahme von Juden alle hier wohnhaften Jungen verpflichtet, die nach Erfüllung ihrer gesetzlichen Volksschulpflicht aus der Schule entlassen worden sind und nicht höhere Schulanstalten soweit besuchen, daß deren Unterricht vom dreijährigen Besuche der städtischen Berufsschule befreit, außerdem befreit der Besuch einer Berufsschule vom Unterricht in der Berufsschule.

Die Schulbezirke umfassen, soweit die Schüler ungelernen Berufen angehören:

- a) Horst-Wessel-Schule, Pflichtberufsschule für Jungen, Dresden-Alttadt. Alle Straßen und Plätze links der Elbe;
- b) Hermann-Göring-Schule, Pflichtberufsschule für Jungen, Dresden-Neustadt: Alle Straßen und Plätze rechts der Elbe.

Die in den Stadtteilen Niedergorbitz und Obergorbitz wohnenden Schüler haben die Verbandsberufsschule Dresden-Gorbitz, die in den Stadtteilen Katern und Lößnitz wohnenden Schüler haben die Verbandsberufsschule „Elbaue“ in Bismarck zu besuchen.

**Verteilung der Schüler nach Berufen:**

**Horst-Wessel-Schule, Pflichtberufsschule für Jungen, Dresden-Alttadt.**

Es bestehen Klassen für Bauhölzer, Schlosser, Chemiewerker, Dentisten, Einzelhandelslehrlinge, Elektroinstallateure, Elektromechaniker, Feinblechler, Feinmechaniker, Former, Gärtner, Galvanisierer, Goldarbeiter, Graveure, Gärtler, Großhandelslehrlinge, Hilfsberufe, Kanallehrlinge, Klempner, Kraftfahrzeughandwerker, Dreher (Eisen u. Metall), Maschinenbauhelfer, Mechaniker, Modellbauer, Optiker, Reichsbahnungshelfer, Reichspostangaboten, Stahlbauhelfer, Schiffsbauer, Schmiede, Telegraphenbauhandwerker, Uhrmacher, Versicherungslehrlinge, Werkzeugschlosser, Zahntechniker.

**Hermann-Göring-Schule, Pflichtberufsschule für Jungen, Dresden-Neustadt.**

Es bestehen Klassen für Bäcker- und Süßwarenlehrlinge. — Betonarbeiter, bautechn. Jungheifer, Bildhauer u. Keramiker, Böttcher, Buchbinder u. Kartongager, Buchdrucker, Stereotypen u. Galvanoplastiker, Photolaboranten. — Dachdecker, dekorative Berufe, Drechsler, Maser, grav. Berufe, Hilfsberufe, Kellner, Köche, Konditoren, Klavierbauer, Korbmacher, Kürschner, Bandagisten, Ofenseher, Polierer, Sattler, Schneider, Schriftsetzer, Schuhmacher, Stellmacher, Tapezierer, Tischler, Vermessungstechniker.

**Horst-Wessel-Schule, Pflichtberufsschule für Jungen, Dresden-Alttadt, Gerofstr. 22.** Direktor Erich Mödel (Bertr. Dir.-Stellv. Fröhliche). Q 60908 u. 61305.

**Hermann-Göring-Schule, Pflichtberufsschule für Jungen, Dresden-Neustadt, Melandthoustr. 9.** Schulleiter: Direktor Friedrich Böhmeisch. Q 56267.

**Hilfsberufsschule Alttadt für Jungen, Vohlandstr. Nr. 40.** Für die schulentlassenen Jungen Dresdner und auswärtiger Hilfsschulen links der Elbe. Schulleiter: Lehrer Arthur Richter. Q 33773 (Hilfsschule Striesen).

**Hilfsberufsschule für Jungen, Dresden-Neustadt, Louisestr. 41, 3. Bt. verlegt nach Osterbergstr. 22.** Q 50882. Für die schulentlassenen Jungen Dresdner und auswärtiger Hilfsschulen rechts der Elbe. Schulleiter: Lehrer Johannes Schmidt.

**Berufsschule für gehörgeheiligte Jungen mit Heim, Chemnitz Str. 4.** Schulleiter: Dir. Hans Ullig. Q 21882.

Hierüber:

**Verbandsberufsschule Dresden-Gorbitz, Leßstr. 1.** Verbandsberufsschulvorstand: C. Studiend. u. Stadt. Schulrat Gähler (Bertr. Stadt. Dir. Dr. Seyfert). Schulleiter: Lehrer Albert Anders. Q (862802).

**Berufsschule des Schulverbandes „Elbaue“ in Bismarck, Rutschmannstr. 21.** Direktor Erich Weigler. Q 691312.

**Berufsschulen für Mädchen**

Zum Eintritt in die städtischen Mädchenberufsschulen sind mit Ausnahme von Juden alle hier wohnenden Mädchen verpflichtet, die nach Erfüllung ihrer gesetzlichen Volksschulpflicht aus der Schule entlassen worden sind und nicht höhere Schulanstalten soweit besuchen, daß deren Unterricht vom Besuche der städtischen Mädchenberufsschule befreit, außerdem befreit der Besuch einer als Ersatz für die Berufsschule anerkannten Berufsschule.

Die Mädchenberufsschulen umfassen Klassen:

- a) für hauswirtschaftlich tätige Mädchen;
- b) für in der Industrie tätige Mädchen;
- c) für gewerblich und kaufmännisch tätige Mädchen;
- d) für fachgewerblich, kaufmännisch und im Bürodienste tätige Mädchen. Die Klassen zu c u. d sind in der Mädchenberufsschule für kaufmännische u. gewerbliche Berufe zusammengefaßt.

Dauer: 3 Jahre (8—10 Stunden wöchentlich).

Schulbezirke: Es umfaßt, soweit nicht die Berufsklassen in Frage kommen, für welche die Mädchenberufsschule für kaufmännische und gewerbliche Berufe zuständig ist: die 1. Mädchenberufsschule die östlich der Linie Sachsenallee, Gännsstraße, Stubelallee und Karderallee, Eisenbahnlinie Dresden-Pirna bis Stadtgrenze (einschließlich der Stadtteile Grana, Seidnitz, Dobritz, Leuben, Kleinschadowitz, Laubegau, Lößnitz) gelegenen Straßen und Plätze unter Ausschluss von Blasewitz, Neugruna und des nördlich der Augustburger Straße liegenden Teiles der Vorstadt Striesen; die 2. Mädchenberufsschule alle Plätze und Straßen westlich der Grenze des 1. Bezirkes bis zur Bahnlinie Marienbrücke—Hauptbahnhof—Dresden—Pirna sowie die Bezirke südlich der Bahnlinie Dresden—Pirna und die Stadtteile Plauen, Kadmitz, Röhertitz; die 3. Mädchenberufsschule den Restbezirk der Alttadt (Friedrichstadt, Stadtteile Löbtau, Kausitz, Wöllnau und Cotta); die 4. und 5. Mädchenberufsschule umfassen die Neustadt. Die Grenze läuft von der Marienbrücke entlang der Uferstraße, Ludwigstraße, Eisenbahnstraße, Dr.-Tobitstraße, Großenhainer Straße bis Radebeuler Straße, Rudolfstraße, Konradstraße, Friedensstraße, Guttschmidstraße, Johann-Meyer-Straße, Stödelstraße, Bärwalder Straße. Diese Straßen und Straßenteile eingeschlossen und die östwärts davon gelegenen Gebiete (ausschließlich der Stadtteile Lößnitz, Bühlau, Bad Weiser Hirsch und Kochwitz) bilden den Bezirk der 4. Mädchenberufsschule, die westwärts gelegenen den der 5. Mädchenberufsschule; die 6. Mädchenberufsschule die Stadtteile Lößnitz, Blasewitz, Bühlau, Bad Weiser Hirsch, Kochwitz, Wadwitz und die nördlich der Grenze der 1. Mädchenberufsschule bis zur Elbe gelegenen Straßen und Plätze; Trennungslinie zwischen 2. und 3. Mädchenberufsschule ist die Bahnlinie Dresden—Plauen.

Ein Anspruch auf Einschulung nach den Bezirken besteht nicht. Die in den Stadtteilen Ober- und Niedergorbitz wohnenden Schülerinnen haben die Verbandsberufsschule Dresden-Gorbitz zu besuchen.

**1. Mädchenberufsschule mit Haushaltungsschule (Berufsschule), Hauptstr. 49.** Q 34350. Direktor Günther Hörner (Bertr. Lehrerin Hörner).

**2. Mädchenberufsschule mit Haushaltungsschule und Kinderpflege- und Hausgehilfenschule (Berufsschule), Ammonstr. 17—19.** Q 12347. Direktor Berthard Böhme.

**3. Mädchenberufsschule mit Haushaltungsschule (Berufsschule), Bünaustr. 12.** Q 862929. Direktor Siegfried Störzner.

**4. Mädchenberufsschule mit Haushaltungsschule und Kinderpflege- und Hausgehilfenschule (Berufsschule), Louisestr. 40 3. Bt.** Q 55096. Direktor Albert Berge.

**5. Mädchenberufsschule mit Haushaltungsschule (Berufsschule), Leisniger Str. 76.** Q 53214, 3. Bt. verlegt nach Louisestr. 40/42 3. Bt. Q 56377. Direktor Arthur Selchlaegel (Bertr. Dir.-Stellv. Demurid).

**6. Mädchenberufsschule mit Haushaltungsschule (Berufsschule) Dresden-Lößnitz, Billniger Landstr. 16.** Q 363479. Schulleiter: Dir.-Stellv. Friedrich Schaarichmidt.

**Mädchenberufsschule für kaufmännische u. gewerbliche Berufe, Humboldtstr. 3.** Q 29102. Berufsklassen für Kontoristinnen, Bürogehilfinnen, Sprechstundenhilfen, Anfängerinnen im kaufm. Beruf, Verkäuferinnen, Verkaufsgehilfinnen, Schneiderinnen, Schuhmacherinnen, Garnierertinnen, Weißschneiderinnen, Näherinnen aller Art, Stickerinnen Blumenbinderinnen. Direktor: Fritz Heintzig.

In der 1. bis 6. Mädchenberufsschule bestehen einjährige Haushaltungsschulen (mit wöchentlich 32 Stunden Unterricht), außerdem in der 2. und 4. Mädchenberufsschule je eine Kinderpflege- und Hausgehilfenschule mit wöchentlich 40 Stunden Unterricht. Für den Besuch dieser Schulen wird Schulgeld erhoben.

**Hilfsberufsschule für Mädchen Dresden-Alttadt, Vohlandstr. 40.** Q 33773 (Hilfsschule Striesen). Für die schulentlassenen Mädchen Dresdner und auswärtiger Hilfsschulen links der Elbe. Schulleiter: Lehrer Arthur Richter.

**Hilfsberufsschule für Mädchen Dresden-Neustadt, Louisestr. 41.** Q (55695) 3. Bt. verlegt nach Louisestr. 40 3. Bt. Q 55096. Für die schulentlassenen Mädchen Dresdner und auswärtiger Hilfsschulen rechts der Elbe. Schulleiter: Lehrer Johannes Schmidt.

**Berufsschule für gehörgeheiligte Mädchen, mit Heim, Chemnitz Str. 4.** Q 21882. Leiter: Dir. Hans Ullig.

**Waldschule der Stadt Dresden in Glaußnitz bei Königsbrunn, Haushaltungsschule (Berufsschule) und Frauenfachschule (Unterricht) (Post Lausitz über Königsbrunn).** Q Königsbrunn 177. Leiterin: Lehrerin Trenkner.

Hierüber:

**Verbandsberufsschule Dresden-Gorbitz, Leßstr. 1.** Q (862802). Verbandsberufsschulvorstand: C. Studiend. u. Stadt. Schulrat Gähler (Bertr. Stadt. Dir. Dr. Seyfert). Leiter: Lehrer Albert Anders.

**Berufsschule des Schulverbandes „Elbaue“ in Bismarck, Rutschmannstr. 21.** Direktor Erich Weigler. Q 691312.

**Städtische technische Fachschulen und Berufsfachschulen**

Aufsichtsbehörde: Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden. Vertreter: Stadtrat Dr. Redder, Stadtamt für Volksbildung.

Hauptverwaltung und Kasse: Berw. Insp. Cuell, Stadt. Ingenieurschule, Dürerstr. 45.

(Unten angeführte Sprechzeiten in den Ferien unbestimmt.)

**1. Städtische Ingenieurschule in Dresden.**

A 16, Dürerstr. 45. Q 61612 u. 61627.

Reichsanerkannte Fachschule für Maschinenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik (Tageschule).

Direktor: Dr.-Ing. Heintze, Oberrat. Sprechzeit: Mont. bis Freit. 11—12 Uhr, Dienst. und Donn. auch 18—19 Uhr.

Angegliedert sind:

a) **Städtische Technikerschule in Dresden, Fachschule für Maschinenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Dresden A 16, Dürerstr. 45.** Q 61612 u. 61627.

b) **Städtische Chemotechnikerschule in Dresden (Berufsschule), Dresden A 16, Dürerstr. 45.** Q 61612 u. 61627.

**2. Städtische Ingenieur- und Techniker-Vorschule in Dresden, Berufsschule und Fachschule für Maschinenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Dresden A 16, Schumannstr. 21.** Q 64752. (Gewerbeschule, Gehilfen- und Praktikantenklassen.)

Direktor: Dr. phil. Kunath, Studiend. Sprechzeit: Mont. bis Freit. 11—12 u. 18—19 Uhr.

**3. Bis auf weiteres stehen folgende weiteren Schulen und Fachlehrgänge unter der Oberleitung von Oberbaurat Dr.-Ing. Heintze:**